

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Bürgervereins Eckmannshausen e.V. vom 15. März 2019

TOP 1 Begrüßung

Die Sitzung wird um 19.05 Uhr eröffnet.

Der 1. Vorsitzende Bernd Buschmann begrüßt die Teilnehmer. Er stellt fest, dass gemäß §9 der Satzung ordnungsgemäß, nämlich rechtzeitig und schriftlich eingeladen wurde, was die Beschlussfähigkeit der Versammlung zur Folge hat. Es ist das 10. Jahr des Bestehens des Bürgervereins, was der Vorsitzende zum Anlass nimmt, ein sehr kurzes, positives Resümee der Vereinsarbeit zu ziehen.

TOP 2 Totengedenken

Bernd Buschmann bittet darum, unseres im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieds Gerta Buschmann zu gedenken.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2018

Marianne Junker verliest das Protokoll der letztjährigen Jahreshauptversammlung. Es gibt keine Einwände. Die Niederschrift wird bei einer Enthaltung genehmigt.

TOP 4 Jahresbericht 2018

Marianne Junker berichtet über die Tätigkeiten des vergangenen Jahres. Im Nachgang zum unter TOP 3 verlesenen Protokolls wird insbesondere noch vorgetragen, dass das Vorstandsmitglied Dirk Weber nach Zwistigkeiten im April 2018 aus dem Verein ausgetreten ist. Da er die Besichtigung der Erzquell-Brauerei vorbereiten wollte, musste nach seinem Austritt dieses in der JHV 2018 angekündigte Projekt entfallen und wurde durch die Weinprobe ersetzt. Der Jahresbericht 2018 ist im Übrigen diesem Protokoll als Anlage beigelegt.

TOP 5 Kassenbericht

Axel Junker berichtet über die Ein- und Ausgaben und den Kassenstand 2018. Sein Bericht ist diesem Protokoll als Anlage beigelegt. Bernd Buschmann ergänzt, dass seinerzeit bei der Übernahme der Kasse vom Schützenverein der Bestand ca. 2400 € betragen hat und der Bürgerverein etwa diesen Level beibehalten konnte. Gewinne wurden nicht erwirtschaftet, was aber auch nicht Sinn der Arbeit des Bürgervereins ist.

TOP 6 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands

Ferdi Schmidt und Ingrid Vitt haben am 26.2.2019 die Kasse geprüft. Ingrid Vitt berichtet von der Kassenprüfung. Alle Belege waren vollständig.

Sie schlägt die Entlastung des Vorstands vor, die daraufhin erfolgt.

TOP 7 Wahlen

- a) Bernd Buschmann leitet die Wahlen. Als zweiter Vorsitzender wird die Wiederwahl von Hans Wegner vorgeschlagen, weitere Vorschläge gibt es nicht. Er wird bei einer Enthaltung einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.
- b) Als Schriftführerin wird Marianne Junker zur Wiederwahl vorgeschlagen, weitere Vorschläge gibt es nicht. Sie wird einstimmig, bei einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.
- c) Als Kassenwart wird Axel Junker zur Wiederwahl vorgeschlagen, weitere Vorschläge gibt es nicht. Er wird einstimmig, bei einer Enthaltung, gewählt und nimmt die Wahl an.
- d) Die Wahl von Marianne Scholze erübrigt sich, da sie letztes Jahr auf zwei Jahre gewählt wurde.
- e) Es werden weitere Beisitzer gesucht, die im Vorstand mitarbeiten wollen und sich zur Wahl stellen. Hier wird Klaus Bublitz als einziger vorgeschlagen und bei einer Enthaltung einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.
- f) Die bisherige Kassenprüferin Ingrid Vitt muss turnusgemäß ersetzt werden. Es wird Kevin Rosemann vorgeschlagen und einstimmig bis auf eine Enthaltung gewählt. Er nimmt die Wahl an.

TOP 8 Termine und Projekte 2019

Folgende Veranstaltungen sind für das laufende Jahr geplant:

- „Saubere Landschaft“. Die Aktion wird am 6. April stattfinden. Um mehr Teilnehmer zu gewinnen, werden wir für die Helfer diesmal neben einem vegetarischen Eintopf auch Grillwurst anbieten. Mit Zustimmung von Bernd Buschmann hat der Ortsbürgermeister Kringe in diesem Jahr die anderen Ortsvereine schriftlich um Unterstützung für die Aktion gebeten. Klaus Bublitz schlägt vor, die Grundschüler einzubinden. Das ist zwar schon einmal versucht worden, ohne nennenswerten Erfolg. Marianne Junker wird aber dieses Jahr noch einmal in der Grundschule deshalb vorsprechen.
Die Wege sind dank der Patenschaften gut in Ordnung, leider findet sich an den Rändern der Ausfallstraßen nach wie vor jede Menge Müll. Besonders werden wiederum Böschungen in Richtung Unglinghausen genannt. Die Idee eines Mitglieds, die Verursacher mit Hilfe einer Kamera dingfest zu machen, ist wegen entsprechender Verbote nicht realisierbar. Erneut soll überlegt werden, ob das Aufräumen dieses Bereichs nicht in andere Zuständigkeiten fällt.
- Maibaumfest. Wird stattfinden wie in den letzten Jahren. Diesmal soll in dem Zusammenhang aber auch das 10-jährige Jubiläum des Vereins gefeiert werden. Die Gründungsmitglieder und der Initiator werden als Ehrengäste eingeladen und sollen auch ein kleines Präsent erhalten.

- Wieder ist ein Ausflug angedacht. Renate Breimo lobt noch einmal ausdrücklich den letztjährigen, sehr gelungenen Ausflug in das Freilichtmuseum Hagen. Eine Idee ist, dass es diesmal nach Bad Hönningen gehen soll. Ein Zeitpunkt kann noch nicht genannt werden. Allerdings wird in diesem Jahr der Kostenanteil der Teilnehmer bei 20 € liegen anstatt 10 € im letzten Jahr.
- Die Weinprobe im letzten Jahr wurde so positiv aufgenommen, dass es Nachfragen gab, ob man so etwas nicht zusätzlich im Frühjahr anbieten könne. Das ist zwar nicht zu leisten, aber für den Herbst ist eine Neuauflage geplant.
- Advent. Es wird wieder ein Weihnachtsbaum aufgestellt und ein adventliches Beisammensein mit Bratwurst und Glühwein stattfinden. Möglicherweise muss ein Weihnachtsbaum käuflich erworben werden, wenn er etwas ansehnlicher sein soll als der Baum im letzten Jahr.
- Lindenbaum. Der Platz um den Lindenbaum wird hoffentlich bis zur Lindenblüte neu gestaltet sein. Mit Reini Weber haben wir tatkräftige Unterstützung. Wir werden aber noch einmal nachfragen müssen, ob der Zeitplan eingehalten werden kann.
- Aktion Herzenswunsch. Hierzu liegt ein Wunsch unseres Mitglieds Heinz Schmidt vor, der gerne Spenden für eine Renovierung der Mauer bei der Kirche hätte. Im Prinzip hat der Vorstand in Aussicht gestellt, das Projekt als Herzenswunsch einzustellen, würde jedoch lediglich die einlaufenden Spendengelder weiterleiten und nicht noch zusätzliche Mittel aus der Kasse des Bürgervereins.

Die anwesenden Mitglieder haben allerdings andere Vorschläge bezüglich eines Herzenswunsches. Insbesondere wird der Vorschlag von Ingrid Vitt diskutiert, die Ortseingangsschilder neu zu gestalten.

Nach der Diskussion ergibt die Abstimmung, dass der Herzenswunsch „Ortseingangsschilder“ gegenüber „Kirchmauer“ deutlich bevorzugt wird.

- Anstrich des Bürgerhauses. Das Projekt war 2018 als Herzenswunsch eingestellt, erbrachte aber lediglich 70 € Spendengeld. Wir haben uns daraufhin um Unterstützung durch die Stadt Netphen bemüht, wo uns zugesagt wurde, dass unser Anliegen 2019 berücksichtigt werden sollte. Bezüglich dieses Zuschusses erreichte uns ein Schreiben von Andreas Kringe: Parallel zu uns, allerdings viel später, hat der TVE die Stadt um Unterstützung für ein anderes Projekt gebeten, und Andreas Kringe sollte sich dazu äußern, wer welchen Zuschlag erhalten soll. Er bat den Bürgerverein um Stellungnahme. Bernd Buschmann hat spontan geantwortet und vorgeschlagen, jeden Verein mit der halben zur Verfügung stehenden Summe zu bedenken. Dagegen sträubt sich allerdings der TVE, man möchte Zwei Drittel der Summe. Der Vorstand ist einstimmig der Meinung, hierauf nicht einzugehen. Wir halten die gleichmäßige Verteilung für einen fairen Vorschlag, und so soll es weitergegeben werden.
- Filmabend. Wir haben eine Filmserie über das Siegerland erworben und planen, diese Filme insbesondere anlässlich des monatlichen offenen Bürgerhauses zu zeigen. Eine Kostprobe soll es im Anschluss an die jetzige JHV geben. Man hält die Idee, jeweils ab 19 Uhr einen Film zu zeigen, für sinnvoll und wert, sie auszuprobieren.
-

TOP 9 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 10 Verschiedenes

Es trat die Frage auf, warum parallel zur JHV ein Helferfest für den Dorfplatz anberaumt war, wofür zunächst der OB Andreas Kringe verantwortlich gemacht wurde. Es wurde klargestellt, dass dieser Termin ohne Wissen des OB gesetzt worden war.

Die Sitzung wird um 20.40 Uhr geschlossen.